

Eine Erinnerung

HPXDM

Von abgemeldet

Kapitel 5: Blutband

HALLO!!!

alleinmal ganz supifesteflausch

sooo... nu sind wir schon bei Kapi fünf angekommen...

stolzist

Ich mag diesen FF irgendwie, nur dieses Kapi...

das ist irgendwie leicht verkorkst.. ^^

ich mags net ganz so gern.. -.-

Ein ganz supi dickes bussy to mein Beta-Leser-Fiehch:

Miko_Milano

einmalambodenfestflausch

Danke für das regelmäßige Titel ausgedenke!

(ich kann sowas ja net sooo ganz gut... (überhaupt nicht!!))

Soo... nur gehtz mal wieder los... viel spaß!!

----- ~*~-----

Blutband

Harry und Draco waren gerade erst 30 Meter weiter, als Ron und Hermione ihnen entgegen kamen.

Harry schluckte und presste Dracos Hand.

"Hast du Angst?" flüsterte der blonde ihm zu.

"Ja, ein wenig, vor Ron. Er wird ausflippen." Nochmals schluckte Harry lautstark.

Hermione konnte schon von weitem die Situation erkennen.

"Ähh... Ron... es ist gut... Harry kann sich..." stotterte sie zusammen.

//Oh, Mist, hätte ich ihn man bloß nicht auf die beiden aufmerksam gemacht. Aber ich dachte doch, Draco tut ihm was. Ich wusste doch nicht, das die beiden...//

"Hermione, du hast doch selbst gesehen, das Malfoy Harry bedroht, wir müssen ihm helfen!"

Wütend und mit gezücktem Zauberstab lief Ron auf die beiden zu, Hermione rannte hinter ihm her.

"RON!" schrei sie. "MACH BLOS KEINEN SCHEISS!!!"

Ron erkannte die Situation erst, als er direkt vor den beiden stand.

Harry hob seinen Arm hoch und hielt ihn Ron unter die Nase.

"Harry... was hat er...." stotterte Ron.

"Er hat gar nichts, Ron, es ist nur so -"

Weiter kam Harry nicht, denn Ron presste Draco den Zauberstab an die Kehle und drückte damit zu.

Draco wich zurück, solange, bis er mit dem Rücken an einem Baum stand.

"WAS HAST DU HARRY ANGETAN???" schrie Ron, sein Gesicht war hoch rot und er keuchte.

//Er hat Harry verletzt, er hat Harry verletzt...// dachte Ron. Das flehen und drängen von Hermione und Harry drang gar nicht mehr an sein Ohr.

"Was hast du ihm angetan, du Frettchen?"

Draco schloss die Augen.

"Nichts. Und wenn du mir oder Harry mal zuhören würdest dann -"

"Ich bring dich um, ich hetze dir einen Unverzeilichen auf den Hals! Du hast Harry verletzt!"

Harry zuckte zusammen, als er hörte, dass Ron SEINEM Draco einen Unverzeilichen anhexen wollte.

"RON!" schrei er. "Ron, hör auf!" Doch es half nichts, Ron wollte ihn nicht hören.

"Hermione, was sollen wir tun?" Verzweifelt wandte Harry sich an seine beste Freundin.

Hermione weinet. "Ich weiß es nicht Harry, ich kenn ihn so gar nicht!"

Kurzerhand bückte Harry sich und hob einen dicken Ast auf, ging auf Ron zu und - zog seinem Freund den Ast über den Kopf. Ron ließ den Zauberstab los und fiel Ohnmächtig zu Boden.

Harry machte einen Satz über Ron hinweg und fiel in Dracos Arme.

Dieser zog den etwas kleineren schwarzhaarigen an sich und versteckte sein Gesicht in dessen Wuschelhaaren.

"Ich hatte Angst, Harry." sagte Draco ganz leise.

"Harry, geht besser hier weg, bevor er wieder Aufwacht." Harry und Draco schauten beide verblüfft Hermione an.

"Und ich würde sagen, das ihr erstmal keinem was sagt, ihr seht ja, wie er reagiert hat. Das mit den Narben werden wir schon hinkommen und wenn Ron aufwacht, sage ich ihm, er ist gegen einen Baum gerannt." Draco nickte. "Danke, Gr.... Hermione."

Dann wandte er sich an Harry. Draco zog ihn an sich ran, knabberte ihm leicht am Ohr und flüsterte 'Ich warte auf *unserem* Turm, ok Kätzchen?' und ging dann weg. Harry schaute ihm einen kleinen Augenblick verliebt nach, würde aber von einem leisen kichern von Hermione aus seinen Tagträumen gerissen.

"Ihr seid süß... Ihr passt zu einander." sagte Hermione gefasst. "Zeig mir mal deinen Arm." Harry hielt ihr den noch leicht blutenden Arm hin. Hermione fuhr leicht fasziniert über die Wunden und fuhr mit dem Finger Dracos Namen nach. "Und er hat deinen Namen auf seinem Arm?" Harry nickte. "Er scheint dich wirklich zu lieben. Wenn zwei Zauberer ihr Blut für den Namen des anderen vergießen, dann entsteht zwischen ihnen eine magische Bindung. Wie bei einem Veela. Sie werden für immer zusammenbleiben, sonst ist es, als würde es die Seele zerreißen, weißt du das, Harry?" Harry nickte langsam. Er hatte Dracos Namen nicht aus versehen in seinen Arm geschnitten, er war sich dieser Art der Bindung bewusst. Und nun war er glücklich, denn Draco hatte dasselbe getan.

Auf einmal Umarmte Hermione ihn. "Harry, ich wünsche euch alles Glück der Welt. Und die Sache mit Ron... Das werden wir auch noch schaffen, oki?"

Harry lächelte und drückte Hermione fest an sich. "Danke!" flüsterte der schwarzhaarige erleichtert. Dann drehte er sich um und rannte zum Schloss.

//Bis zu 'unserem' Turm ist es weit, und ich will mich doch beeilen.//

Harry rannte quer durch die Schule, ungeachtet der Blicke der anderen, er hatte ja immer noch das rosé gefärbte Shirt an. Aber Harry wollte nur in den Turm, zu seinem Drachen.

Völlig erschöpft kam er da an. Draco war nicht auf dem Dach, sondern er wartete am Eingang.

Er fing Harry auf, als dieser Erschöpft zusammen sank. "Harry, Engel, ich glaube, wir sollten uns Duschen und uns was anderes Anziehen. Wir sehen beide leicht komisch aus."

Harry schaute seinen Freund an. Auch er war leicht blutverschmiert.

"Ja, du hast Recht. Wir sollten erstmal zu unseren Häusern gehen und uns Duschen und was anderes Anziehen."

Harry stand auf und wollte gerade loslaufen, als Draco ihn zurückzog, aber mit soviel Schwung, dass beide auf dem Boden landeten. Draco hatte geschickt reagiert und Harry im Fall gedreht, sodass er nun auf Harry lag.

Draco gab ihm einen sanften Kuss und knabberte dann an Harrys Hals. "Ich würde viel Lieber mit dir zusammen Duschen..." flüsterte der blonde Harry ins Ohr. Harry wurde leicht rot im Gesicht. Doch das interessierte Draco gar nicht, er küsste sich an Harrys Unterkieferknochen nach unten zum Hals hin, um hin dann in den Hals zu beißen. Harry stöhnte leise auf. Draco kicherte. Dann saugte er so lange an Harrys Hals, bis der einen gut sichtbaren, großen Knutschfleck hatte.

"Dray, hör auf, nicht hier auf dem Gang." keuchte Harry.

"Hat Gr.... Hermione dir von dem Blutband erzählt?" fragte Draco leise. Harry nickte.

"Gut." sagte Draco. "Denn du gehörst jetzt mir!" Damit begann er, Harrys Hemd aufzuknöpfen und dessen Brust zu Küssen...

"Mr. Malfoy, Mr. Potter!" ertönte eine empörte Stimme. Draco schreckte hoch und saß neben Harry, und auch der richtete sich auf.

"Professor McGonagall!" riefen beide leicht erschreckt. Diese rückte ihre Brille

zurecht.

Ein fast unmerkliches lächeln glitt über ihre Lippen, als sie die beiden da auf dem Boden sitzen sah, Harry mit wuscheligen schwarzem Haar, einem komplett geöffnetem Hemd und Hose.

Dracos sonst so perfekte Frisur war total verzaust, sein Hemd war ein Stück geöffnet und auch der Knopf seiner Hose war offen.

"Ziehen sie sich erst einmal richtig an!" sagte sie leicht amüsiert. Sofort begannen die beiden Jungen hektisch ihrer Kleidung zu richten. //Woher kenne ich diese Szene nur??// dachte sie lächelnd. //Genauso habe ich damals auch Mr. Black und Mr. Lumpin hier auf diesem Gang gefunden, und die waren genauso überrascht.//

"Könnten sie bitte aufhören über uns zu lachen, Professor?!" fragte Draco, ein wenig gereizt.

"Oh nein, ich lach sie doch nicht aus. Es ist doch schön, wenn sie sich gefunden haben. Aber nun: Gehe sie auf ein Zimmer, ich will sie nie mehr so auf einem Gang antreffen. Sonst werde ich ihnen das nächste Mal Hauspunkte abziehen." Die beiden nickten und Professor McGonagall machte auf dem Absatz kehrt und ging weg.

"Puhh... da haben wir aber noch mal glück gehabt.... Draco, was tust du da?" Die Hauslehrerin der Gryffindors war gerade um die nächste Ecke, als Draco sich wieder auf Harry legte und wieder anfang, sein Hemd zu öffnen. Harry drückte ihn sachte weg. "Nicht hier auf dem Gang, Drache." Draco jaulte. "Ich war aber noch nicht fertig!" Harry seufzte und gab ihm einen Kuss. "Ich will mich Duschen." sagte Harry bestimmt. Draco nickte. "Gut, ich habe ein eigenes Badezimmer, komm mit!"

----- ~*~ -----

sooooo.... das wars mal wieder...
irgendwie sind meine Kopies immer voll kurz...
Nya, was solls??

Würde mich ganz fett über Kommiss freuen... *bekomm soooo wenige... ^^)
Kuchen mit Aufschrift hinstell: BÜDDE! Für alle lieben Kommi schreiber..
bussy to all readers..
flausch
Ishigo-San